



Durch den Wald rast die Maschine — zaubert grelle Lichtkegel auf schlanke Birkenstämme . . .

am Kühler vorbei über die Straße. Die Meilensteine recken sich wie warnende Leichenfinger in die Nacht, und plötzlich, wie aus dem Boden gestampft, steht ein Dorf da, in dessen holpriger Straße wir scharf abbremsen müssen. Kleine, vorsintflutliche Laternen beleuchten winklige Gassen. Man spricht unwillkürlich kein Wort, wenn der Wagen über den Marktplatz holpert, der so menschenleer ist, daß man glaubt, dieses Dörfchen hätte keine Bewohner. Nirgends ein Licht in den Häusern, nirgends das Zeichen eines menschlichen Lebewesens, nicht einmal ein Hund oder eine Katze. Das Dorf ist passiert. Durch den Wald rast die Maschine, zaubert grelle Lichtkegel auf schlanke Birkenstämme. Da taucht wie ein Gespenst an einer Wegkreuzung ein entgegenkommender Wagen in das Licht unserer Scheinwerfer. Mit kurzem Begrüßungssignal geht es an